



September 2013

Hallo,

im letzten Informer berichteten wir in einer Sonderausgabe ausführlich über die erlebnisreichen Tage unserer Jugend im Ferienlager. Doch im August sind auch noch weitere Aktionen und Events gelaufen, die wir nicht vergessen wollen.

DLRG-Trophy Beckum

von Tatjana Kaiser

Am 03.08 machten wir uns auf den Weg nach Beckum in Nordrhein-Westfalen, um am 2. Teil der **DRLG Trophy** teilzunehmen. Nach einer kurzen Nacht in einer vom Veranstalter zur Verfügung gestellten Turnhalle, startete der Wettkampftag zunächst betrübt mit leichtem Nieselregen. Doch die Malscher Rettungssportler **Melanie Liebmann**, **Annika Wicht**, **Tatjana Kaiser** und **Manuel Neumeier** ließen sich vom Wetter nicht unterkriegen und stellten sich dem traditionell sehr starken Teilnehmerfeld.



Das Wettkampfgelände am Tuttenbrock-See in Beckum

An diesem Tag war sogar der WDR vor Ort, um einen Bericht über den Rettungssport und die DRLG allgemein anlässlich ihres 100-jährigen bundesweiten Bestehens zu drehen. Der sehenswerte Bericht ist online in der Mediathek des WDR zu finden:

http://www1.wdr.de/mediathek/video/sendungen/sport_im_westen/videosportimwestendrlg_trophyinbeckum100.html

Da bei der Trophy leider keine gemischten Mannschaften antreten dürfen, konnten die Schwimmer nur in den Einzeldisziplinen sowie im Board Rescue Race an den Start gehen. Los ging es mit dem Surf Race, bei dem eine Schwimmstrecke von ca. 600m bewältigt werden muss. Dabei kann es schon mal hart zur Sache gehen, wenn nach dem Massenstart verbittert um die Positionen im Wasser gekämpft wird. Aufgrund der starken Konkurrenz, endete diese Disziplin eher enttäuschend für unsere Schwimmer.



Start zum Board Race

Mittlerweile war uns das Wetter besser gesonnen und wir konnten bei Sonnenschein die nächste Disziplin bestreiten – das Board Race. Annika Wicht zeigte sich sehr souverän auf dem Board und verpasste mit dem 6. Platz nur knapp den Einzug ins Finale. Manuel Neumaier sicherte sich in seinem Vorlauf den 11. Platz, Tatjana Kaiser und Melanie Liebmann belegten die Ränge 17 und 18.



September 2013

Als Nächstes stand das Ski-Race auf dem Programm, bei dem mit dem Rettungs-Ski ein Parcours gefahren werden muss. Bei dieser Disziplin gingen drei Malscher an den Start. Melanie erkämpfte sich den 8. Platz und Manuel und Annika jeweils den 10. Rang.



Rettungs-Ski-Race

Weiter ging es mit dem Board Rescue Race, bei dem immer zwei Mannschaftsmitglieder an den Start gehen. Der erste schwimmt zunächst zu einer Rettungsboje, von der er von seinem Mannschaftskameraden mithilfe des Rettungsboards zurück ans Ufer gebracht wird. Bei dieser Disziplin erreichten Tatjana und Annika als 5. das Ziel und verpassten damit nur knapp eine Finalteilnahme.



Annika und Tatjana im Ziel nach dem Board Rescue Race

Das Highlight jedes Outdoor-Wettkampfes bildet die Königsdisziplin – Ocean Man bzw. Ocean Woman. Dabei werden alle drei Disziplinen Surf Race, Board Race und Ski Race miteinander verknüpft und durch eine Laufstrecke ergänzt. Auch der WDR fieberte an

diesem Tag dieser Disziplin entgegen, bei der Deutschlands Rettungsschwimmer die Besten unter sich ausmachen.



Annika bei Ocean Woman - Wechsel vom Rettungs-Ski auf die Schwimmstrecke

Von den Malschern stellten sich Annika und Manuel dieser Herausforderung. Sie beendeten diese körperlich extrem anspruchsvolle Disziplin in ihren Vorläufen mit dem 13. (Manuel) und 16. Platz (Annika).



Unser Malscher Team in Beckum: Tatjana Kaiser, Melanie Liebmann, Annika Wicht, Manuel Neumeier (v.l.)

Trotz eines verregneten Startes am Morgen ging ein schöner Wettkampftag zu Ende. Die Malscher Delegation, die von **Heike Guhl** betreut wurde, trat noch am Samstagabend die Rückfahrt an. **Werner Nothtroff** war als Schiedsrichter der Veranstaltung im Einsatz. Die Rettungssportler freuten sich bereits auf



den nächsten Outdoorwettkampf, der Anfang September in Yvonand/CH stattfand und über den wir in der nächsten Ausgabe berichten werden.

Arbeitsdienste im Freibad

Im August nahmen wir auch wieder unsere Arbeitsdienste im Freibad auf. Der Außenbereich des früheren Standorts des Heizgastanks wurde uns im vergangenen Jahr von der Gemeindeverwaltung überlassen. Durch den Einsatz der Absorber-Anlage zur Erwärmung des Wassers in den Schwimmbecken wurde dieser Tank überflüssig. Diesen Außenbereich nahe unserem Materialraum wollen wir zu einer Grillecke umfunktionieren.



An drei Samstagen im August haben wir den Bereich gerodet, ausgegraben, Riesel eingebracht und begonnen, Bodenplatten zu verlegen. Herzlichen Dank allen, die sich bisher in diese Arbeiten eingebracht haben !



An drei weiteren Samstagen im Oktober hoffen wir, die Bodenarbeiten weitgehend abschließen zu können, damit wir wie vorgesehen, im kommenden Frühjahr die Grillstelle mauern und einweihen können.

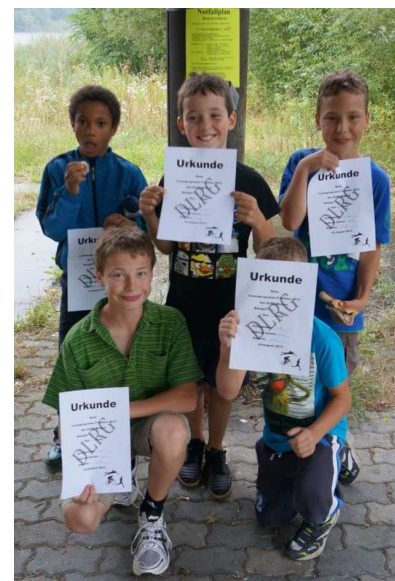
Beitrag zum Ferienprogramm

von Jasmin Pohlmann

Am 24.08.2013 war es wieder soweit: unser alljährlicher Beitrag zum Ferienprogramm der Gemeinde stand vor der Tür. In diesem Jahr veranstalteten wir einen Triathlon am Jordan-See. Zuerst bewältigten die acht Teilnehmer den Triathlon. In Zweier-Teams traten die Kinder zu den jeweiligen Disziplinen an. Trotz kühler Temperaturen, sprangen alle Teilnehmer unerschrocken in den See.



Start frei für die schwimmerische Teilstrecke beim Mini-Triathlon der DLRG



September 2013



Stolz präsentieren die Teilnehmer ihre Urkunden.



Nach dem anstrengenden Wettkampf gab es für alle zur Stärkung Bratwürstchen vom Grill im Brötchen. Selbst der einsetzende starke Regen, konnte der guten Stimmung nichts anhaben.

Aktionstage Schwimmabzeichen

Am 10. und 20.08. fanden weitere Aktionstage im Freibad mit dem Angebot der Abnahme von Schwimmabzeichen statt. Das milde Sommerwetter trug dazu bei, dass diesem Angebot rege entsprochen wurde.



Nicht nur Jugendliche zeigten dabei Interesse, auch mehrere Erwachsene stellten sich den Anforderungen des Deutschen Schwimmabzeichens als Leistungsnachweis für die Bonusprogramme der Krankenkassen.

W. Nothtroff



Abendstimmung im Freibad